

## **Irene Block, geboren am 04.07.1930 in Stuttgart, gestorben am 24.12.2012 in Philadelphia/USA**

Irene war das erste Kind von Hildegard, geb. Rothschild und David Block, sie hatte einen drei Jahre jüngeren Bruder namens Rudolf Anton. Irenes Vater David Block war Mitinhaber der Firma ‚Schürzen und Wäsche - Fabrik Brüder Block‘ in Göppingen, die an der oberen Schillerstraße stand, wo die Familie auch wohnte. Irene besuchte die Göppinger Jüdische Schule wahrscheinlich von Anfang ihres Bestehens im Juli 1936 bis zur Flucht der Familie am 10.07.1938 nach Philadelphia/USA.

Ihre Nichte Hildie Block (Tochter von Rudolf Anton Block) verfasste anlässlich des Todes von Irene Block folgenden Nachruf:

*„Irene Block, 81, Holocaust-Überlebende, Skifahrerin, PR-Spezialistin und politisch engagiert, erlag nach einem kurzen Kampf gegen den Krebs im Vitas Hospice in Philadelphia ihrem Leiden. Als 8-Jährige floh Irene vor den Nazis in Deutschland, versteckt im Laderaum eines Lastwagens, und wanderte mit ihrer Familie in die Vereinigten Staaten aus, wo sie aufwuchs und den größten Teil ihres Lebens in Philadelphia verbrachte.*

*Sie schloss 1948 als Jahrgangsbeste die Philadelphia High School for Girls ab und wurde an der University of Pennsylvania aufgenommen, als diese ‚offiziell‘ koedukativ wurde. Sie wurde in die traditionsreiche Philomatean (Philo) Society aufgenommen – dieselbe Vereinigung, die den Rosetta-Stein übersetzt hatte –, im ersten Jahr, in dem diese sich für Frauen öffnete; 1951 wurde sie dann deren erste weibliche Vorstandsvorsitzende, die ‚Moderatorin‘. Im folgenden Jahr, 1952, schloss sie ihr Studium der Politikwissenschaft an der University of Pennsylvania mit Auszeichnung ab.*

*Irene schlug anschließend eine vielseitige Karriere als Autorin im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Journalismus ein, unter anderem schrieb sie zeitweise für den Philadelphia Inquirer und war ihr ganzes Berufsleben lang in der Öffentlichkeitsarbeit und Werbung tätig, insbesondere zur Unterstützung der Skigemeinschaft. Sie war Gründungsmitglied mehrerer lokaler Skiclubs, insbesondere des Wissahickon Ski Club, in dem sie bis zu ihrem Tod aktiv blieb.*

*Irene war politisch sehr engagiert und stets aktiv. Noch bis vor kurzem war sie als Wahlbeobachterin tätig. Da sie ständig am Telefon plauderte und Familie und Freunde miteinander in Verbindung hielt, wird man sich an Irene vor allem wegen ihrer Energie, ihres Witzes, ihrer Liebe zu den Sportmannschaften von Philadelphia und ihres Lachens erinnern.*

*Frau Block hinterlässt ihren Lebenspartner seit 28 Jahren, Robert Woods, dessen Tochter Heather mit Ehemann und zwei Kindern, sowie eine Nichte, Hildie Block (Joel), zwei Großnichten, mehrere Cousins und Cousinen im ganzen Land und viele, viele Nachbarn und Freunde.*

**Irene als Erwachsene** (Quelle: Initiative Stolpersteine Göppingen)

